

VdÜ – Wir übersetzen Literatur – Pressemitteilung 06.06.2021



Ingo Herzke
Foto: Herwig Lührs

**Verband der Literaturübersetzer/innen VdÜ hat gewählt:
Marieke Heimburger ist neue 1. Vorsitzende,
Ingo Herzke 2. Vorsitzender**

Bei der digitalen Mitgliederversammlung des VdÜ (Verband deutschsprachiger Übersetzer/innen literarischer und wissenschaftlicher Werke e.V. / Bundessparte Übersetzer/innen im Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller (VS) in ver.di) am 5. Juni wurden neue Verbandsorgane gewählt.



Marieke Heimburger
Foto: Ebba D. Drolshagen

Neue 1. Vorsitzende wurde die bisherige Schatzmeisterin Marieke Heimburger aus Tønder, neuer 2. Vorsitzender Ingo Herzke aus Hamburg.

„Die letzten Vorstände haben über Jahre große berufspolitische Projekte vorangebracht und abgeschlossen – wir übernehmen also ein gut bestelltes Feld“, so die beiden Vorsitzenden in ihrem Grußwort nach der Wahl. „Das heißt aber nicht, dass für uns nichts zu tun sein wird. Die schon lange stagnierenden Honorare, dazu ein jetzt gerade in Kraft tretendes erneuertes Urheberrecht, das uns keinerlei Instrumente zur Erlangung der seit langem von der Politik zugesagten angemessenen Vergütung in die Hand gibt – die prekäre Situation unserer Zunft ist weiterhin eine Realität.“

Marieke Heimburger, geboren 1972 in Japan, hat in Düsseldorf „Literaturübersetzen“ für Englisch und Spanisch studiert und arbeitet seit 1998 als freiberufliche Übersetzerin englischsprachiger und dänischer Literatur. Von ihrer Wahlheimat Süddänemark aus hat sie sich von Anfang an berufspolitisch engagiert und sich aktiv in den VdÜ eingebracht. 2013 wurde sie in die Honorarkommission des VdÜ gewählt, 2017 wechselte sie als Schatzmeisterin in den von Patricia Klobusiczky und Maria Hummitzsch geführten Vorstand.

Ingo Herzke ist 1966 in Niedersachsen geboren, hat in Göttingen und Glasgow Englisch und Geschichte studiert und 1999 angefangen, Literatur aus dem Englischen zu übertragen. Seitdem lebt er in Hamburg vom Bücherübersetzen. Mitglied im VdÜ wurde er gleich nach dem ersten Buch, seit fast 20 Jahren ist er Mitorganisator des Hamburger Übersetzertreffens, und seit 2010 hat er zusammen mit Annette Kopetzki den Auftritt des VdÜ im Zentrum „Weltempfang“ auf der Frankfurter Buchmesse verantwortet.

Zu ihren Plänen als Vorsitzende sagten Marieke Heimburger und Ingo Herzke: „Unsere Hauptaufgabe wird weiterhin darin bestehen, durch kompetente und konstruktive Zusammenarbeit mit Verwertern und Politik für die Verbesserung der Einkommenssituation unserer Zunft einzutreten. Aber wir wollen auch ein erhöhtes Augenmerk auf den Zusammenhalt und die Professionalisierung aller Übersetzer:innen richten, ganz gleich, ob im VdÜ organisiert oder nicht. Dazu werden wir sicher auch neue Wege beschreiten, die uns eher unfreiwillig durch die Pandemie nähergebracht wurden, die wir nun aber als positive Ergänzung zu unseren altbewährten Aktivitäten aufgreifen und umsetzen wollen.“

Neuer Schatzmeister des VdÜ ist Mirko Kraetsch (Berlin), neuer Schriftführer Andreas Förster (Berlin). Elke Link (Berg) und Katrin Segerer (Düsseldorf) wurden als Beisitzerinnen wiedergewählt, André Hansen (Berlin) kommt als Beisitzer neu hinzu.
